



# Handreichung

## zur Leistungsbewertung in der gymnasialen Oberstufe

vom 16.11.2022 (Beschluss der Gesamtkonferenz)

### 1 Allgemeines

#### 1.1 Zielsetzung

Ziele der Handreichung sind vor allem

- die Verbesserung der Transparenz der Leistungsbewertung für Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie die Lehrkräfte,
- die Schaffung einer verbesserten Grundlage für Schülerinnen und Schülern zur Selbsteinschätzung sowie
- die Klärung bzw. Konkretisierung der Bewertungsmaßstäbe.

#### 1.2 Rechtliche Grundlagen

Maßgebliche Rechtsquellen sind:

- a) § 9 OAVO
- b) §§ 26-36 VOGSV
- c) Kerncurricula der einzelnen Fächer
- d) Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung (KMK)

Zu beachten sind des Weiteren schulinterne Vereinbarungen (z. B. Fachkonferenz-, Fachbereichskonferenz- sowie Gesamtkonferenzbeschlüsse).

Die Leistungsbewertung vollzieht sich grundsätzlich als pädagogische Entscheidung im Einzelfall vor dem Hintergrund der geltenden Bestimmungen.

## 2 Leistungskomponenten

Die Leistungsbewertung fußt grundsätzlich auf zwei Säulen (s. § 9 OAVO):



### Leistungsnachweise

- Klausuren,
- Referate und Präsentationen,
- umfassende schriftliche Ausarbeitungen (z.B. Praktikumsberichte),
- mündliche Kommunikationsprüfungen in den modernen Fremdsprachen,
- fachpraktische Prüfungen in den Fächern Kunst, Musik und Darstellendes Spiel,
- besondere Fachprüfungen im Fach Sport mit sportpraktischen und theoretischen Anteilen



### Sonstige Leistungen

- Mitarbeit im Unterricht,
- Versuchsbeschreibungen und -auswertungen,
- Protokolle,
- schriftliche Ausarbeitungen,
- Präsentationen,
- Hausaufgaben,
- Referate,
- schriftlichen Leistungen, welche die Schülerin oder der Schüler in Absprache mit der Lehrkraft des jeweiligen Kurses im Zusammenhang mit Unterrichtsinhalten auf eigenen Wunsch erbringt,
- gesamte Leistungsentwicklung

Die Menge der sonstigen Leistungen entspricht nach Nomenklatur der OAVO den kontinuierlich erbrachten Leistungen im Unterricht.

### Grundsatz nach § 9 (3) OAVO:

*„Für die Bewertung der Leistungen am Ende eines Schulhalbjahres sind die im Unterricht kontinuierlich erbrachten Leistungen mindestens so bedeutsam wie die Ergebnisse der Leistungsnachweise. [...] Im Übrigen ist die Entwicklung der Leistungen der Schülerin oder des Schülers während des Kurses angemessen zu berücksichtigen.“*

Nichterbrachte Leistungen durch unentschuldigte Fehlzeiten werden berücksichtigt.

## 3 Kriterien der Leistungsbeurteilung

### 3.1 Mitarbeit im Unterricht

Bewertung in Punkten	Quantität	Qualität
<b>13-15</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kontinuierliche, regelmäßige Mitarbeit</li> <li>konzentriertes, aufmerksam-kritisches Arbeitsverhalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>inhaltlich fundiert und tragend</li> <li>hohe fachsprachliche Kompetenz</li> <li>hohes Abstraktionsvermögen</li> <li>ausgeprägtes Problembewusstsein</li> <li>selbstständiges Urteilsvermögen</li> <li>ausgeprägte Transferfähigkeit</li> <li>methodische Vielfalt</li> </ul>
	<i>Die Leistung entspricht den Anforderungen in ganz besonderem Maße.</i>	
<b>10-12</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>regelmäßige und engagierte Mitarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>klare Begrifflichkeit</li> <li>differenzierte Beiträge</li> <li>eigenständige und zielführende Problemerkörterung</li> <li>Einbeziehung anderer Standpunkte</li> <li>Verständnis schwieriger Sachverhalte und deren Einordnung in den Gesamtzusammenhang des Themas</li> </ul>
	<i>Die Leistung entspricht in vollem Umfang den Anforderungen</i>	
<b>7-9</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>interessierte, jedoch nicht regelmäßige Mitarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>überwiegend vollständige und weiterführende Beiträge</li> <li>Im Wesentlichen richtige Wiedergabe wesentlicher Fakten und Zusammenhänge aus unmittelbar behandeltem Stoff</li> <li>fachbegrifflich eingeschränkt präzise</li> <li>selbstbezügliche Argumentation</li> </ul>
	<i>Die Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen.</i>	
<b>4-6</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>passive Mitarbeit</li> <li>Kommunikationsbereitschaft nur in Ansätzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>vorwiegend reproduktive Beiträge</li> <li>geringe Fachkenntnisse</li> <li>höchstens geringe Transferleistungen</li> <li>Beschränkung auf Wiedergabe von einfachen Fakten und Zusammenhängen aus dem unmittelbar zuvor behandelten Stoff (Ansätze eines Transfers 5 + 6 Punkte)</li> </ul>
	<i>Die Leistung weist zwar Mängel auf, ist aber noch ausreichend.</i>	
<b>1-3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>unmotiviertes, passives Lern- und Arbeitsverhalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlleistungen nach Aufforderung</li> <li>unstrukturierte und fehlerhafte Beiträge</li> </ul>
	<i>Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, notwendige Grundkenntnisse sind jedoch vorhanden.</i>	
<b>0</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>arbeitsverweigernde Haltung</li> <li>fehlende Bereitschaft, Impulse der Lehrkraft konstruktiv aufzunehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>wesentliche inhaltliche Defizite, die auf eine ungenügende Unterrichtsvorbereitung wie -teilnahme schließen lassen</li> <li>Äußerungen nach Aufforderung sind fast immer falsch</li> </ul>
	<i>Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, Grundkenntnisse fehlen.</i>	

Abstufungen innerhalb der einzelnen Notenstufen erfolgen entsprechend des Umfangs der Erfüllung der gegebenen Kriterien.

## 3.2 Referate und Präsentationen

Bewertung in Punkten	Inhalt	Visualisierung	Vortrag
<b>10-15</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Logische Gliederung</li> <li>▪ eigenständige Analyse und kritisch-problemorientierte Reflexion der Thematik</li> <li>▪ sinnvolle und begründete Auswahl der dargestellten Aspekte</li> <li>▪ durchgängige fachliche und sachliche Korrektheit</li> <li>▪ Auswahl sinnvoller Beispiele, Belege, Erläuterungen</li> <li>▪ breite Quellen- und Literaturbasis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Medieneinsatz ist motivierend, anschaulich und angemessen</li> <li>▪ Visualisierung unterstützt den Vortrag auch thematisch sinnvoll</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ deutliche Raumpräsenz, freier Vortrag, deutliche Ansprache des Publikums</li> <li>▪ angemessener und korrekter Ausdruck</li> <li>▪ bewusster Einsatz von Fachsprache</li> </ul>
<b>5-9</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ nachvollziehbare Struktur und Auswahl der Gliederungspunkte</li> <li>▪ im Allgemeinen fachliche Korrektheit</li> <li>▪ Auswahl meist passender Beispiele</li> <li>▪ wenige Quellen genutzt, flüchtige Quellenarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ansprechender, angemessener Medieneinsatz</li> <li>▪ Vortrag wird durch Visualisierung im Großen und Ganzen unterstützt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nahezu freier Vortrag, Blickkontakt zum Publikum</li> <li>▪ guter sprachlicher und richtiger Ausdruck</li> </ul>
<b>1-4</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gliederung ist unzureichend</li> <li>▪ nur ansatzweise fachliche Korrektheit</li> <li>▪ Beispiele fehlen oder sind unpassend</li> <li>▪ keine angemessene Quellenarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ausgewählte Medien nicht immer geeignet</li> <li>▪ Visualisierung unterstützt den Vortrag nur in Ansätzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vortrag zum Teil stockend/abgelesen</li> <li>▪ Kontakt zum Publikum nicht immer hergestellt</li> <li>▪ Ausdruck/Sprache zum Teil unpassend</li> </ul>
<b>0</b>	Plagiat, Thema völlig verfehlt oder Leistung nicht erbracht		

Abstufungen innerhalb der einzelnen Notenstufen erfolgen entsprechend des Umfangs der Erfüllung der gegebenen Kriterien.

### 3.3 Gruppenarbeitsleistungen

Bewertung in Punkten	Kriterien
<b>10-15</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ gute bis überdurchschnittliche ergebnisorientierte Mitarbeit an komplexen Sachverhalten</li> <li>▪ eigene Ideen, die den Arbeitsprozess voranbringen, werden nachvollziehbar eingebracht</li> <li>▪ respektvoller Umgang mit der Arbeit aller Gruppenmitglieder</li> <li>▪ ausgeprägte soziale Kompetenzen/ Beweis von Teamfähigkeit</li> <li>▪ Bereitschaft, Gruppenergebnisse zu präsentieren und auf Fragen aus dem Plenum zu antworten</li> </ul>
<b>5-9</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ergebnisorientierte Mitarbeit auch an komplexeren Sachverhalten</li> <li>▪ eigene Ideen einbringen und verständlich vermitteln</li> <li>▪ konstruktives Verhalten im Gruppenarbeitsprozess</li> <li>▪ Bereitschaft, weniger komplexe Teile der Gruppenarbeitsergebnisse zu präsentieren</li> </ul>
<b>1-4</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ nur partielle Bereitschaft zur Mitarbeit an Gruppenarbeiten</li> <li>▪ nur selten oder keine Eigeninitiative zum Voranbringen des Gruppenarbeitsprozesses</li> <li>▪ Zurückhaltung bei der Vorstellung von Gruppenergebnissen</li> </ul>
<b>0</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ kein Engagement oder keine Mitarbeit in der Gruppe</li> <li>▪ passive Arbeitshaltung/ kontraproduktives Verhalten in der Gruppe</li> <li>▪ keine Bereitschaft zur Ergebnispräsentation</li> </ul>

Abstufungen innerhalb der einzelnen Notenstufen erfolgen entsprechend des Umfangs der Erfüllung der gegebenen Kriterien.

### 3.4 Leitfragen für Schülerinnen und Schüler zur Selbsteinschätzung

a) Zur Quantität:

- Melde ich mich bei fast allen Fragen und Impulsen der Lehrerin bzw. des Lehrers?
- Melde ich mich mehrfach pro Stunde?
- Melde ich mich wenigstens einmal pro Stunde?
- Melde ich mich so gut wie nie?
- Melde ich mich nur nach Aufforderung?

b) Zur Qualität:

gut bis sehr  
gut

- Bringen meine Beiträge das Unterrichtsgeschehen weiter?
- Enthalten meine Beiträge eigene strukturierte Gedankengänge, beziehe ich fachliches und methodisches Wissen mit ein?
- Kann ich auch bei komplexen Sachverhalten eigenständig Analysen, Deutungen, begründete Stellungnahmen entwickeln? (vorwiegend AFB III)
- Sind meine Beiträge sprachlich korrekt formuliert?
- Kann ich Fachausdrücke verwenden?

befriedigend  
bis gut

- Beziehe ich mich auf Beiträge anderer?
- Kann ich bekannte Sachverhalte selbstständig und sprachlich angemessen darstellen, erklären, vergleichen?
- Kann ich bereits Gelerntes auf neue Sachverhalte übertragen und Zusammenhänge erläutern? (vorwiegend AFB II)

ausreichend/  
mangelhaft

- Äußere ich nur, was mir spontan einfällt und sind meine Beiträge eher knapp?
- Sind meine Beiträge für Mitschüler und Lehrer verständlich oder nur schwer verständlich?
- Kann ich nur gerade Gelerntes wiedergeben?
- Wiederhole ich nur Beiträge anderer? (vorwiegend AFB I)

## 4 Kriterien zur Erstellung und Bewertung von Klausuren

### 4.1 Formales

Das Arbeitsblatt sollte folgende Angaben enthalten:

- Angabe von Schüler, Kurs und verantwortlicher prüfender Lehrkraft,
- Datum und Thema,
- Punkteverteilung/Gewichtung der Aufgaben.

Die Aufgaben werden mit Hilfe der jeweils für das Landesabitur gültigen Operatoren formuliert.

Zu beachten sind die weiteren rechtlichen Bestimmungen (Fehlerquotienten, Punktezuordnung etc.).

## 4.2 Anforderungsbereiche

Grundsätze:

- AFB III soll nicht stärker gewichtet sein als AFB I, höchstens gleichwertig,
- AFB III soll mindestens 15 % umfassen,
- AFB II bildet den Schwerpunkt,
- mit AFB I allein können keine 05 Punkte erreicht werden,
- ohne AFB III können keine 13 Punkte erreicht werden.

Empfehlung:

	<b>AFB I</b>	<b>AFB II</b>	<b>AFB III</b>
<b>Gk</b>	30	50	20
<b>Lk</b>	25	50	25

Die Anforderungen der Klausur gemäß der AFB muss stimmig sein mit den verwendeten Operatoren.

Aktuell gültig ist die folgende Tabelle zur Ermittlung der Notenpunkte:

<b>Notenpunkte</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
<b>ab Prozent</b>	95%	90%	85%	80%	75%	70%	65%	60%	55%	50%	45%	40%	33%	27%	20%	0%

Weilburg, 16.11.2022

Dr. Fröhlich, Studienleiter